



BILFINGER

Fachpressemitteilung

16. Oktober 2019

Bilfinger unterstützt PRTI bei Emissionsreduktion in der Zementindustrie

- **Anpassung der Technologie von PRTI an europäische Standards**
- **Thermische Umwandlung von Reifen zu umweltfreundlicheren Treibstoffen für Zementöfen**

Die Produktion von Zement ist sehr energieintensiv. Die Zementhersteller stehen vor der Herausforderung, immer strengere Emissionsvorgaben einhalten zu müssen. Bilfinger unterstützt das US-amerikanische Unternehmen PRTI bei der Einführung einer Technologie in Europa, die es den Zementherstellern ermöglicht, ihre Emissionen zu reduzieren. Bilfinger Tebodin verfügt über das notwendige Engineering-Knowhow, um die Technologie von PRTI an die strengen europäischen Sicherheits- und Umweltstandards anzupassen.

Tom Blades, CEO von Bilfinger: „Die Emissionsvorgaben für die Industrie werden weltweit strenger. Die Expertise von Bilfinger und unsere innovativen Technologien zur Verringerung von Emissionen ermöglichen es unseren Kunden, diese Anforderungen effektiv und kosteneffizient zu erfüllen.“

Mit der patentierten Technologie von PRTI ist es möglich, ganze Autoreifen thermisch in wertvolle Rohstoffe und Energiequellen wie Kohlenstoff, Rauchgas, Öl und Stahl umzuwandeln. Zementhersteller können mit den dabei gewonnenen Brennstoffen ihre Öfen betreiben.

„Wir setzen unsere Technologie bereits in den Vereinigten Staaten ein und sehen ein großes Potenzial, sie dank ihrer vielen Vorteile auch in Europa zu etablieren“, sagt Kees Onstein, CEO von PRTI Europe. „Mit der renommierten Engineering-Expertise von Bilfinger Tebodin konnten wir unsere Technologie so anpassen, dass sie strengsten niederländischen Standards entspricht und somit erstmals auch für europäische Kunden verfügbar wird.“

Mit der kombinierten Expertise von Verfahreningenieuren, Spezialisten für Prozesssicherheit und Betriebsgenehmigungen sowie Experten im Bereich Nachhaltigkeit war Bilfinger Tebodin in der Lage, die von PRTI entwickelte Technologie anzupassen und weiterzuentwickeln. Eine der Herausforderungen dabei war das Verfahren zur Extraktion des Endprodukts aus dem Reaktor, das nun den Anforderungen sowohl des europäischen Arbeits- als auch des Umweltschutzes



BILFINGER

entspricht. Bilfinger entwickelte zudem Kontrollmechanismen, die wichtige Parameter wie die Temperatur und den Sauerstoffgehalt kontinuierlich überwachen. Die Arbeits- und Verfahrenssicherheit ist somit gewährleistet, unter anderem wird das Risiko des Austritts von umweltschädlichen Stoffen auf ein Minimum reduziert. Außerdem entwickelte das Bilfinger-Team Vorschläge zur Verbesserung der Effektivität (Overall Equipment Effectiveness, OEE) der Anlagen von PRTI.

Das direkte Verbrennen von Reifen zur Befuerung von Zementöfen erzeugt eine Vielzahl umweltschädlicher Emissionen. Mit der Technologie von PRTI zur thermischen Zerlegung der Reifen können die Zementhersteller weiterhin Alt- und Ausschussreifen als kostengünstige Energiequelle verwenden und gleichzeitig ihre Emissionen verringern.

Darüber hinaus trägt das Verfahren dazu bei, Millionen von Reifen zu verwerten, die neu produziert, aber auf Grund der hohen Qualitätsanforderungen nicht für den Straßenverkehr zugelassen werden. Dies sind bis zu zehn Prozent der jährlichen Reifenproduktion.

Auch künftig könnte Bilfinger PRTI weiter dabei unterstützen, die Technologie in Europa zu vermarkten. Bilfinger bietet ein breites Spektrum von Leistungen im Industrieservice: von der Verfahrensentwicklung und dem Engineering über Genehmigungen und Sicherheitsprüfungen bis hin zur Konstruktion und Wartung von Anlagen.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Technologies sowie Engineering & Maintenance. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 36.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 Umsatzerlöse von 4,153 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

